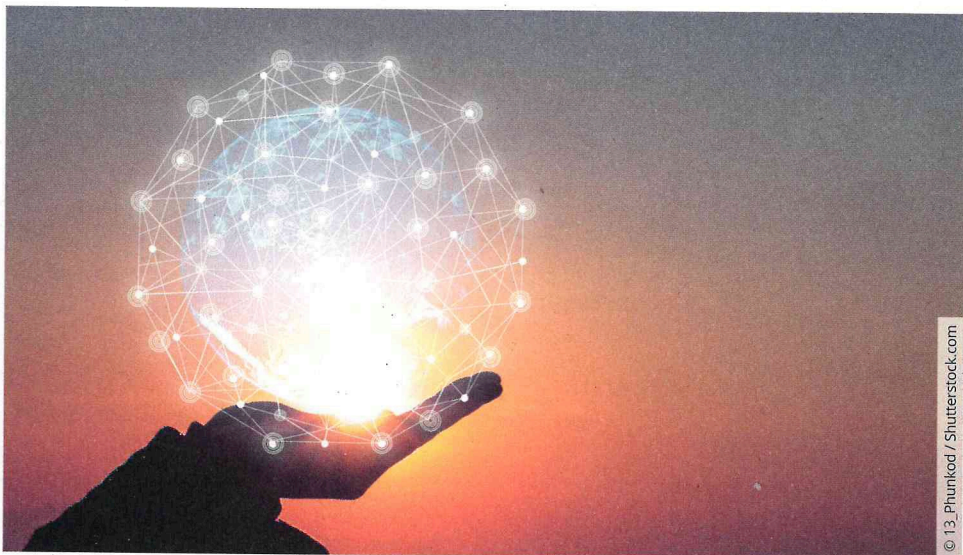


Algorithmen kennen keine Ethik

Digitalisierung und Ethik: Experte Heiko Miedlich fordert ethische Prinzipien in der digitalen Welt



In einer vernetzten digitalen Welt muss die Kommunikation respektvoll sein – deshalb fordern Experten eine digitale Wertekompetenz.

MANNHEIM. In der Ethik geht es um Handeln im Kontext von Gut und Böse, um ein gutes Zusammenleben der Menschen. Eine aktuelle Umfrage des Allensbach Instituts im Juli 2019 zeigt jedoch, dass Menschen in Deutschland aggressiver werden, Egoismus zunimmt, der Respekt voreinander abnimmt, Menschen weniger tolerant sind und Kommunikation anonym wird. Zwar unterliegt das Wertesystem der Menschen schon immer einem ständigen Wandel, die Ergebnisse der Studie sind dennoch kritisch. Es stellt sich die Frage: Sind diese Entwicklungen eine Folge der Digitalisierung?

Diskurs über ethische Prinzipien

Immer seltener wird das, was Algorithmen vorschlagen, hinterfragt, immer öfter wird die Verantwortung für das eigene Handeln an Algorithmen abgegeben. „Andere, die den ge-

rade gekauften Artikel auch erworben haben, interessierten sich auch für ...“ oder „Vielleicht auch für Sie interessant?“ sind aus kaufmännischer Sicht erfolgreich, aber aus ethischer? Konsumenten lassen sich von Computerprogrammen verführen, vertrauen Bildschirmmeldungen und reflektieren Informationen weniger kritisch – obwohl Manipulation und Fake News alltäglich sind. Die Aufgabe ist, dass wir die User befähigen, Informationen kritisch zu hinterfragen.

Parallel dazu wird das Netz genutzt, um aus der Anonymität heraus anders Denkende zu denunzieren und zu beleidigen. Es braucht einen Diskurs, der ethische Prinzipien auf der Basis einer humanistischen Werteentwicklung hervorbringt und dem möglichen Verlust von Selbstbestimmung und Autonomie entgegengewirkt.

Hier sind Politik und die Gesellschaft gefordert, diesen einzuleiten, zu führen und Schlussfolgerungen konsequent umzusetzen.

Digitale Wertekompetenz verankern

Die persönliche Freiheit hört da auf, wo sie die Freiheit von anderen einschränkt. Das muss uns bewusst werden, auch im digitalen Zeitalter, im Miteinander im Netz. Gegenseitiger Respekt und Achtsamkeit sind Prinzipien, die unser Handeln bestimmen müssen. Es braucht die Ausbildung einer Wertekompetenz in der Digitalisierung, die auf diesen Werten basiert – in der Schule, Aus- und Weiterbildung.

Heiko Miedlich, Mitglied des Aufsichtsrates, Hochschule der Wirtschaft für Management in Mannheim